

Jahresbericht des Spielleiters 2009

Interclub

Zum ersten Mal war Landquart mit 10 Mannschaften am Start. Dank einer günstigen Auslosung kam es nur zu maximal 5 Heimspielen. Alles verlief reibungslos, was auch dem tatkräftigen Einsatz unserer Clubwirtin Heidi zu verdanken ist.

Mit den aktiven Herren 3. Liga hatten wir eine neue Mannschaft am Start. Leider konnten sie nur 3 Punkte erspielen (also vorwärts Buaba!). Erstmals gingen auch Veteranen an den Start und belegten Rang 5. Als einzige abgestiegen sind unsere Senioren 1. Liga. Sie verloren 3 zu 4 gegen Weihermatt. Unsere Aktiven und Jungsenioren 2. Liga verloren beide ihr erstes Aufstiegspiel. Die Jungsenioren 3. Liga belegten Platz 3 und die Senioren 3. Liga einen hervorragenden 2. Platz.

Die aktiven Damen 2. Liga verloren ihr zweites Aufstiegspiel knapp mit 3 zu 4 gegen Dürnten. (Schade!) Die Jungseniorinnen 3. Liga belegten ebenfalls einen hervorragenden 2. Platz.

Letztes Jahr noch daran geschnuppert und dieses Jahr wurde es Wirklichkeit: Der TC Landquart spielt im nächsten Jahr mit einer nationalen und neun regionalen Mannschaften! Unsere starken Jungs schafften den Aufstieg in die **Nationalliga C** mit einem 5:3-Sieg im 3. Aufstiegspiel gegen Sonnenfeld. Gut gemacht und **herzliche Gratulation!**

27. Turnier von Landquart

Wir konnten wiederum 105 Teilnehmer begrüßen, was auch dieses Jahr zeigt, dass die Attraktivität des Landquart-Turniers gross geschrieben wird. Da es am Samstag 2 Stunden regnete mussten wir ein paar Spiele in Grüschi ausrichten. Besten Dank an denn TC Grüschi. Aus Sicht unseres Clubs hatten wir eine grosse eigene Beteiligung zu verzeichnen. Mit Lukas Alig, Diego Caluori (beide Aktive), Chrigi Weber (Jungsenioren R4/R6) und Roman Steger (Senioren R5/R9) hatten wir 4 eigene Leute im Final. Durchsetzen konnte sich Diego mit einem 2-Satz-Sieg gegen seinen Team-Kameraden Lukas. Und **überraschend** Roman Steger als R7- Klassierter. Er setzte sich im Final gegen Richard Riedi durch.

Bei Roman konnte man sehen wie sich so ein Wintertraining auswirken kann. Bei allen Helfern möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Freitags-Turniere

Wieder in unser Programm aufgenommen wurden neu 4 Freitags-Turniere. Man konnte vier Mal mitmachen, aber gezählt haben nur drei. Mit insgesamt 34 Teilnehmern waren die Spiele ein sehr grosser Erfolg. Nach jedem Freitags-Turnier wurde das Essen zum Höhepunkt. So wurden Spezialitäten aus Deutschland (Bayern), der Schweiz, Italien und zum Abschluss aus Mexiko gekocht. Besten Dank an Dich Heidi und an Flavia für das wunderbare mexikanische Essen. Natürlich gab es auch einen Sieger. Gewonnen wurde das Ganze von André Kälin, der sich am letzten Abend noch vor Chrigi Weber und Mario Good setzte. Für André ging mit diesem Sieg ein Traum in Erfüllung **(Zu oberst auf'em Stockerl)!**

10. Super-Mixed-Night

Die 10. Super-Mixed-Night fand wiederum am 31. Juli während einer wunderschönen Sternennacht statt. Durch die wie immer gute Organisation von Bea war die Tennishochzeit auch dieses Mal ein gelungener und gemütlicher Anlass. Das glückliche Siegerpaar heisst Petra Sieber und Hitsch Walli.

Junior Open Landquart

Mit einer sehr tiefen Beteiligung von 26 Teilnehmern in 4 Kategorien war unser Junioren-Turnier nur ein bescheidener Erfolg. Leider konnten wir auch in diesem Jahr keinen Sieger stellen. Für die grosse Einsatzbereitschaft möchte ich mich bei dir Lukas und allen Helfern bedanken.

Clubmeisterschaften

Wiederum wurde die Einzel-CM mit einem gestaffelten Tableau ausgetragen. Mit 47 Herren und 16 Damen gab es einen neuen Teilnehmerrekord. Roli Albrecht schaffte im Final den Hat Trick in diesem Jahr nicht. Er musste nach dem ersten verlorenen Satz (7:5) gegen Chris Allemann wegen Krämpfen aufgeben. Bei den Damen konnte sich erstmals Carmen Philipp gegen Daniela Obrecht mit 6:2 / 6:1 durchsetzen. Für beide Spielerinnen war es der erste und hoffentlich nicht der letzte Titel.

Bei den Doppel-Meisterschaften kämpften 38 Teams um 3 Titel.

Die Meisterschaft der JS-Senioren wurde in diesem Jahr wieder mit Tableau und Trosttableau ausgetragen. Bei den JS/S hiess der Sieger zum zweiten Mal Chrigi Weber. Er bezwang im Finale Vik Milota in 2 Sätzen.

Mit 7 Teilnehmerinnen bei unseren Damen war das Tableau ganz schwach besetzt. Es siegte in 2 Sätzen Daniela Obrecht gegen Martina Obrecht.

Die Titelkämpfe der Juniorinnen und Junioren fanden eine Woche später statt. Bei unseren Mädchen gab es nur 3 Teilnehmerinnen. Hier konnte sich wiederum Luana Hermann in 2 Sätzen gegen Anna Clavadetscher durchsetzen. Bei den Junioren siegte Michi Obrecht in 2 Sätzen gegen Armon Orlik.

Ranglistenspiele

Ranglistenspiele wurden dieses Jahr wieder viel gespielt. Chrigi Weber gewann vor Fabian Bernardini, dritter wurde Roman Kunz. Bei den Damen gewann Carmen Philipp vor Daniela Obrecht, dritte wurde Marion Zortea. **Mit Carmen Philipp hatten wir die überragende Spielerin dieses Jahr. Sie gewann denn GRAND SLAM. Siegerin Einzel, Siegerin Damen-Doppel, Siegerin Mix-Doppel und Siegerin Ranglistenspiele. Herzlichen Glückwunsch, Carmen!!!**

Dezember 2009, der Spielleiter
Viktor Milota